Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: 2026.10.A61.3-001

Bezeichnung des Verfahrens: Photovoltaikanlage für die Kita Am Wasserturm

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadt Herzogenrath

Postanschrift

Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: thomas.herff@herzogenrath.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

☐ der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

siehe Leistungsverzeichnis

Erfüllungsort

Stadt Herzogenrath, Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

siehe Leistungsverzeichnis

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

siehe Leistungsverzeichnis. Die PV-Anlage muss bis zum 28.02.2027 abgenommen sein.

Ende: 28.02.2027

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYXY1BE/documents

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemartkplatzes NRW zu entnehmen

☐ Anschrift der Stelle

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

☐ Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

04.11.2026 10:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

02.12.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

siehe Leistungsverzeichnis

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

siehe Leistungsverzeichnis

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

☒ Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

siehe Leistungsverzeichnis

☒ wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

siehe Leistungsverzeichnis

☒ technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

siehe Leistungsverzeichnis

☒ Sonstige

siehe Leistungsverzeichnis Bitte um Beachtung der Seite 3 des Leistungsverzeichnisses bezüglich der einzureichenden Angebote: Die geförderte Dach-PV-Anlage ist mehrwertsteuerbefreit anzubieten (ohne MwSt., Brutto gleich Netto). Die Wartung für die PV-Anlage ist mit Mehrwertsteuer auszuweisen.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YYXY1BE